

Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Niederwangen



Jahrgang 2020

Freitag, den 4. Dezember 2020

Nummer 49

Ein Lichtblick steht mitten in unserem Dorf!

Wir danken der Familie Klotz herzlich für die Spende dieses wunderbaren Christbaumes, der auf unserem Dorfplatz steht. Mit Hilfe des Bauhofes wurde unser Baum in der letzten Woche aufgestellt.



Fotos: Klotz/Bollerhey

Sollte jemand einen Baum haben, der mittlerweile für das Grundstück zu groß geworden ist, kann er sich jederzeit im Rathaus melden und den Baum zum Christbaum werden lassen. Der Bauhof ist dankbar für jede Baumspende.



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 04.12.2020:

Wassertor-Apotheke Isny, Tel. 07562 - 9 75 80
Wassertorstr. 51, Isny im Allgäu

Samstag, 05.12.2020:

Rochus Apotheke Wangen, Tel. 07522 - 2 13 79
Herrenstr. 22, Wangen im Allgäu

Sonntag, 06.12.2020:

* Engel-Apotheke Wangen, Tel. 07522 - 91 23 92
Gegenbastr. 21, Wangen im Allgäu
* *Sonntag von 11:00 bis 12:00 Uhr und 18:30 bis 19:30 Uhr*

Montag, 07.12.2020:

Marien-Apotheke Neuravensburg, Tel. 07528 - 69 19
Bodenseestr. 5, Wangen im Allgäu (Neuravensburg)

Dienstag, 08.12.2020:

Beilharz-Apotheke Isny, Tel. 07562 - 9 74 70
Wassertorstr. 16, Isny im Allgäu

Mittwoch, 09.12.2020:

Apotheke im Gesundheitszentrum, Tel. 07522 - 93 10 77
Siemensstr. 12, Wangen im Allgäu

Donnerstag, 10.12.2020:

* Wassertor-Apotheke Isny, Tel. 07562 - 9 75 80
Wassertorstr. 51, Isny im Allgäu
* *Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr*

Freitag, 11.12.2020

* Beilharz-Apotheke Isny, Tel. 07562 - 9 74 70
Wassertorstr. 16, Isny im Allgäu
* *Freitag von 18:00 bis 19:00 Uhr*

jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am nächsten Tag

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Wir gratulieren recht herzlich

Frau Samiha Günc, am 10. Dezember
zum 75. Geburtstag;

Herr Heinz Peter Freymann, am 31. Dezember
zum 80. Geburtstag.

Gerne gratulieren wir auch allen weiteren Jubilaren zum Geburtstag, welche hier namentlich nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünschen Ihnen alles Gute vor allem Gesundheit.

Roland Hasel
Ortsvorsteher



BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Abfuhrkalender Dezember 2020

Donnerstag, 03.12. - Tour 8 - Restmüll

Freitag, 04.12. - Tour 9 - Restmüll

Donnerstag, 10.12. - Tour 4 - **Biomüll**

Freitag, 11.12. RaWEG-Sack - von 7:30 Uhr bis 10:30 Uhr Seelenbachparkplatz

Freitag, 11.12. - Tour 10 - Restmüll

Donnerstag, 17.12. - Tour 8 - Restmüll

Freitag, 18.12. - Tour 9 - Restmüll

Mittwoch, 23.12. - Tour 4 - Biomüll

Donnerstag 24.12. - Tour 10 - Restmüll

Donnerstag 31.12. - Tour 8 - Restmüll

Samstag 19.12. - Tour 1 - Papiertonne

Montag 21.12. - Tour 2 - Papiertonne

Biomüll:

Tour 4 - Niederwangen Gesamtgebiet

Restmüll:

Tour 8 - Hatzenweiler

Tour 9 - Niederwangen Ort mit Feld, Lottenmühle und Böhen

Tour 10 - Niederwangen Land

Papiertonne:

Tour 1 - Welbrechts, Elitz, Niederwangen, Feld, Hatzenweiler

Tour 2 - Berg

Neuravensburger Wasserversorgungsgruppe Ablesen der Wasserzähler steht an

Zum Jahresende steht das Ablesen der Wasserzähler wieder an. Auf Grund der derzeitigen Pandemielage bitten wir die Anschlussnehmer, den Stand Ihres **Wasserzählers selbst abzulesen**. Sie erhalten dazu in Kürze ein Schreiben des Zweckverbandes mit beigefügter Ablesekarte. Bitte tragen Sie nur volle Kubikmeter (keine Kommastellen) auf der Ablesekarte ein. Senden Sie uns die ausgefüllte **Ablesekarte bis spätestens 20. Dezember 2020 zurück**. Wir bitten um Verständnis, dass wir Ihren Wasserverbrauch schätzen müssen, wenn uns bis zu diesem Zeitpunkt keine Angaben zum Zählerstand vorliegen. Sie können uns Ihre Rückantwort bzw. Ihren Wasserverbrauch auch



per Fax unter der Nummer 07528-920909 oder per E-Mail sutter@neuravensburg-wasser.de übermitteln.
Für Ihre Mithilfe danken wir vielmals.

Neuravensburger Wasserversorgungsgruppe
Telefon 07528/920900, Fax 07528/920909
E-Mail: info@neuravensburg-wasser.de

Landratsamt Ravensburg

Aufstellung der Tauschbehälter in Isny und Wangen startet in der Woche vom 30. November

Zum 1. Januar 2021 haben die beiden Städte Isny im Allgäu und Wangen im Allgäu das Abfallwirtschaftsgeschäft an den Landkreis Ravensburg zurückgegeben.

Die Eigentümer und Hausverwaltungen, die die Mülltonnen für ihre Objekte in größere oder kleinere Behälter umtauschen wollen und ihren Antrag bereits eingereicht haben, erhalten diese im Zeitraum vom 30. November bis 14. Dezember. Zu beachten gilt, dass die bisherigen Behälter noch bis zum 31. Dezember geleert werden. Ab dem 1. Januar erfolgt dann die Leerung der neuen Behälter.

Den Abholtermin des bisherigen Behälters erhalten diejenigen Personen per Postkarte mitgeteilt, die den Antrag zum Tausch gestellt haben. Die Abholung erfolgt voraussichtlich ab Mitte Januar 2021.

Für Rückfragen steht das Bürgerbüro des Landkreises Ravensburg gerne unter Tel. 0751/85-2345 oder per E-Mail an buergerbuero-ab@rv.de zur Verfügung.

Winterpause

Sehr geehrte Autoren,
in den Kalenderwochen 52, 53/2020 und 1/2021 wird kein Mitteilungsblatt erscheinen.

Letzte Veröffentlichung: 18.12.2020
Redaktionsschluss: 14.12.2020, 11:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 15.01.2021
Redaktionsschluss: 11.01.2021, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

kann am jeweiligen Tag ein Fenster geöffnet werden. Dahinter verbergen sich dann die verschiedensten sportlichen Hausaufgaben.

Als ein Highlight des Kalenders haben sich die Jugendlichen das Projekt „Laufend Gutes Tun“ zu eigen gemacht. Am Nikolauswochenende Sa/So 05./06.12. findet eine Nikolaus Challenge im Humbrechtser Wald (<https://www.komoot.de/tour/290447880/zoom>) statt. Auf der dort ausgeschilderten 1,6 km langen Runde kann dann jeder zu einer von ihm frei zuwählenden Zeit unter Einhaltung der Coronaregeln so viele Runden drehen wie er will bzw kann. Nordic Walking, Laufen und auch Wandern zählt. Für jede der ausgeschilderten Runde entrichtet der Läufer 1,-€. Der so zusammenkommende Betrag wird die SGN Jugend dann an die Lebenshilfe Wangen noch vor Weihnachten in Form einer Spende überreichen. Sehr erfreulich ist, dass sich bereits einige Firmen dieser großartigen Idee angeschlossen haben und sich die SGN Jugend als Ziel mindestens 1000 Runden gesetzt hat. Das genaue Prozedere zum Lauf ist u.a. dann im Kalender bei Türchen Nr. 4 erläutert. Sollte jemand weitere Fragen zu der SGN Jugend Aktion haben werden diese von unserem FSJ Tadeus unter fsj@sg-niederwangen.de beantwortet.



<https://www.sg-niederwangen.de/adventskalender/>



Humbrechtser Wald

VEREINSNACHRICHTEN

SG NIEDERWANGEN



Sportlicher Adventskalender

Die Sportjugend der SG Niederwangen macht sich auch schon seit längerem so ihre Gedanken zum Thema CORONA. Neben dem täglichen Einzeltraining für die Gruppe der Skilangläufer hat sie nun zusammen mit dem FSJ Tadeus und dem Jugendleiter Tobias Horelt im Team einen sportlichen Adventskalender für Jedermann erstellt. Unter der Internetadresse <https://www.sg-niederwangen.de/adventskalender>

HEIMATVEREIN NIEDERWANGEN



Backtag im Backhaus

Am Montag, den 07. Dezember 2020 findet wieder der Backtag statt. Bitte halten Sie Abstand und tragen Sie einen Mund- und Nasenschutz. Bitte melden Sie sich bis Sonntag, den 06. Dezember 2020 bei Fam. Rutka, Tel. 07522/1043 an.



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Keine Weihnachtsmärkte in Wangen

Bund und Länder haben sich letzte Woche auf neue Corona-Regelungen für die Zeit bis zum 1. Januar 2021 geeinigt. Ziel ist es, die Kontakte in der Vorweihnachtszeit einzuschränken. Die Corona-Verordnung für Baden-Württemberg wird durch das Land in den nächsten Tagen entsprechend angepasst. Diese wird über www.wangen.de/corona auffindbar sein.

Mit Blick auf die Verlängerung des Teil-Lockdowns und die weiterhin hohen Corona-Fallzahlen haben Leistungsgemeinschaft und Stadt Wangen gemeinsam mit Bedauern entschieden, dass es auch im Dezember keine Weihnachtsmärkte in der Wangener Altstadt geben wird. Damit dennoch ein bisschen Weihnachtsstimmung in die Innenstadt einkehren kann, wird die beliebte Krippe, die sonst am Ratloch die Besucher fasziniert, in diesem Jahr unter dem Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz vorübergehend ihren Platz finden.

Weltladen EL SOL

Fair handeln - Würde geben!

Wir, das bunte EL SOL-Team, laden Sie zu einem Besuch in unserem Wangener Weltladen ein.

Mit einer beeindruckenden Farbvielfalt und mit den für Weltläden typischen, exotischen Düften heißen wir Sie dort ganz herzlich willkommen. In einem neu, modern und hell gestalteten Laden-Ambiente entdecken Sie eine Vielzahl hochwertiger Produkte.

Alle Produkte sind **Fair gehandelt**. Der Faire Handel ist besonders auch dem Wohlergehen der Erzeuger*innen verpflichtet. Er sorgt dafür, dass Produzent*innen für ihre Produkte und Dienste einen gerechten Lohn erhalten und damit aus eigener Anstrengung einen angemessenen Lebensunterhalt für sich und ihre Familien sichern können.

Mit dem Kauf unserer Produkte geben Sie den Erzeuger*innen ein Gesicht und ermöglichen Hilfe zur Selbsthilfe.

Viele unserer Produkte sind „**Bio**“ **zertifiziert**. Die Erzeugung und Herstellung erfolgt im Einklang mit der Natur. Die Regeln nachhaltigen Wirtschaftens werden beachtet.

Durch einen Einkauf in unserem Laden schützen Sie Natur und Klima; Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Stellvertretend für das EL SOL-Team, Bernhard Baumann

Weltladen EL SOL, Herrenstr. 36, 88239 Wangen,

Tel. (07522) 7015194, E-Mail: elsol@bs-wangen.de

Öffnungszeiten:

Di, Do - Sa: 09:30 - 12:30 Uhr

Mi 09:00 - 13:00 Uhr,

Di - Fr. 14:30 - 18:00 Uhr

Nachbarschaftshilfe in Zeiten von Corona:

„Wir haben durchgearbeitet“

Karin Kristen zieht Bilanz über ein Jahr mit vielen Herausforderungen

In spannenden Zeiten arbeitet die Nachbarschaftshilfe Wangen im Allgäu. Sie hat ihren Dienst in allen Zeiten dieses Jahres aufrechterhalten. Die Helferinnen und Helfer besuchten übers Jahr bisher 175 Einsatzhäuser und werden bis zum Jahresende rund 6100 Einsatzstunden verzeichnet haben, für die sie monatlich rund 2000 Kilometer zurücklegten.

Einsatzleiterin Karin Kristen wirkt in herausfordernder Corona-Zeit wie der sprichwörtliche Fels in der Brandung. „Wir haben

völlig durchgearbeitet“, sagt sie und lobt ihre Helferinnen und Helfer: „Das Team hat voll mitgezogen!“ Schon im Frühjahr, als mit der ersten Schließung viele Angebote für ältere Menschen eingestellt wurden, arbeiteten die Helferinnen und Helfer der Nachbarschaftshilfe weiter. „Es gab in dieser Zeit eine Reihe von Menschen, die den Dienst nicht mehr in Anspruch nehmen wollten, oder von Kindern, die aus Sorge vor Ansteckung ihrer Angehörigen absagten“, erzählt Kristen. Andererseits seien aber auch neue Einsatzhäuser dazugekommen, weil es schwierig gewesen sei, zum Beispiel in der Tagespflege unterzukommen. „Unser Vorteil ist, dass immer dieselbe Kraft in die Häuser geht, deshalb ist das Risiko eingegrenzt. Außerdem gehören viele unserer Helferinnen und Helfer als über 65-Jährige selber zur Risikogruppe“, sagt Kristen. Dies wiederum habe das Plus, dass sie selber sehr vorsichtig seien im Umgang mit anderen Menschen. „Wir halten uns natürlich auch an die AHAL-Regeln. Wo die Abstände nicht gehalten werden können, tragen die Helfer Masken. Außerdem wird viel gelüftet“, sagt Kristen. Grundlage für den Umgang mit den Menschen in den Einsätzen seien die Vorgaben der Caritas.

Trotzdem war gerade die Anfangszeit ganz besonders schwierig für alle. Der Mangel an Masken traf auch die Nachbarschaftshilfe. Deshalb war Karin Kristen besonders dankbar für die Maskenspenden, die vonseiten des Lions-Clubs bei ihr eingingen. Auch die Stadt Wangen habe Mund-Nase-Bedeckungen weitergeleitet, die als Spende dort angekommen waren. Den Sommer über hat die Einsatzleiterin einen Vorrat angelegt und auch Desinfektionsmittel - „wieder zu normalen Preisen“ - gekauft, so dass für den Winter vorgesorgt sein sollte. Aktuell gehen die 63 Helferinnen und Helfer in knapp 100 Einsatzhäuser. „Übers Jahr sind ein paar Helfer aus unterschiedlichen Gründen ausgeschieden, aber nicht wegen Corona“, sagt Kristen. Schon deshalb würde sie sich sehr freuen, wenn sich neue Interessierte an dem Dienst finden würden. Einen Einführungskurs für Neulinge wird es im kommenden Jahr wieder geben. Der Start ist für Ende März geplant.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Sechster Teil der Serie zur Grundrente:

Sozialleistungen neben der Grundrente

In Deutschland beziehen rund 1,2 Millionen Menschen neben ihrer Rente weitere Sozialleistungen wie Wohngeld, Grundsicherung für Arbeitsuchende, Hilfen zum Lebensunterhalt, Grundsicherung (im Alter oder bei Erwerbsminderung) oder fürsorgliche Leistungen der Sozialen Entschädigung. Wenn sich nun ab 2021 die Rente durch den neuen Grundrentenzuschlag erhöht, dann ist geplant, dass die zahlenden Stellen automatisch prüfen, ob sich die geänderte Rentenhöhe auch auf die Sozialleistung auswirkt.

Eine ebenfalls neu eingeführte Freibetragsregelung sorgt aber dafür, dass die Sozialleistungsempfänger trotz des Grundrentenzuschlags am Monatsende mehr Geld übrig haben werden als bislang. Der individuelle Freibetrag liegt für jeden Grundrentenbezieher bei 100 Euro zuzüglich 30 Prozent der darüber liegenden Rente, wird jedoch auf 50 Prozent des Regelsatzes zur Grundsicherung begrenzt: derzeit 216 Euro. Nur der Teil der Rente, der diesen Freibetrag übersteigt, wird auf die entsprechende Sozialleistung angerechnet.



Die Rentnerinnen und Rentner selbst müssen dabei nichts unternehmen. Die Rentenversicherungsträger übermitteln der Stelle, die die Sozialleistung auszahlt, sowohl die Anzahl der persönlichen Grundrentenzeiten als auch die durch den Grundrentenzuschlag neu berechnete Rentenhöhe. Die automatische Datenanforderung durch die Sozialleistungsträger bei der Deutschen Rentenversicherung soll im Sommer 2021 starten. Für weitere Informationen hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> eingerichtet. Dort finden Interessierte auch die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Bestellen oder Herunterladen.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2021 ist der **01.01.2021**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2020 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2021 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2021 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2021 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

Pferde

Schweine

Schafe

Hühner

Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere

(z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**. Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s. o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner. Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinärarzt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2021 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem

Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673-710,

E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Parkplätze auf beiden Seiten des Bahnhofs nutzbar

Mehr Stellmöglichkeiten für Fahrräder und Motorräder

Das Umfeld des Bahnhofs ist jetzt fertiggestellt. Wer in den Zug steigen möchte, findet nun sowohl auf der Stadtseite wie auch auf der westlich der Gleise gelegenen Seite Parkplätze für Autos, Motorräder und Fahrräder vor.

Ein echter Park+Ride-Parkplatz ist auf der Westseite des Bahngleis 2 neben der Firma Föll entstanden. Rund 50 Plätze für Fahrzeuge wurden dort angelegt, die aktuell gebührenfrei sind. Gedacht sind sie insbesondere für Bahnkunden, die mit dem eigenen Fahrzeug zum Bahnhof kommen, um dort mit dem Zug weiterzureisen. Wer von dort Richtung Altstadt weitergehen möchte, gelangt durch die Unterführung auf die andere Seite der Gleise. Zwei der Stellplätze sind als Behindertenparkplätze gekennzeichnet. Auch an die Radfahrer wurde gedacht: Zwölf Fahrradbügel wurden dort aufgestellt. Ein großer Teil dieser Arbeiten wurde von Mitarbeitern des städtischen Bauhofes erledigt.

Auf der Seite von Gleis 1 ist jetzt auch der bereits schon länger bestehende Parkplatz rechts neben dem Bahnhof befestigt worden. 20 Fahrzeuge können dort parken, darunter sind ebenfalls zwei Plätze für Menschen mit Behinderung. Was noch fehlt ist, ist der Parkautomat. Er wird voraussichtlich im Dezember geliefert und eingebaut. Dann müssen Nutzer wieder stunden- oder tageweise bezahlen. Für Motorräder ist eine eigene Fläche ausgewiesen.

Zum Bahnsteig hin wurde in Kooperation mit der Deutschen Bahn neben der bereits bestehenden überdachten Anlage für Fahrräder eine zweite gebaut. Zweimal 13 Bügel wurden dort installiert, so dass mehr als 50 Räder angeschlossen werden können. Die Fahrradboxen, die bisher an diesem Platz standen, wurden an die rechte Parkplatzseite versetzt. Die dortige Freifläche ist derzeit nur provisorisch angelegt, denn die Stadt möchte es sich offen lassen, bei Bedarf noch weitere Fahrradboxen aufzustellen, wie Manfred Sturm vom Tiefbauamt sagt, der die Gesamtanlage geplant und bis zur Fertigstellung betreut hat. Das gesamte Areal auch entlang des Bahnhofs ist durch einen Fußgängerstreifen abgegrenzt.

Große Kreisstadt Wangen im Allgäu

Bei der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu sind **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:

- Sachbearbeiter/in (w/m/d) Vollstreckung für die Stadtkämmerei

- unbefristete Vollzeitstelle

- Bewerbungsfrist: 16. Dezember 2020

- Betreuungskraft (w/m/d) für die Verlässliche Grundschule der Grundschule Schomburg

- unbefristete Teilzeitstelle mit 18,50 Wochenstunden

- Bewerbungsfrist: 13. Dezember 2020



Nähere Informationen und ausführliche Ausschreibungen zu diesen Stellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung** auf unserer Homepage unter www.wangen.de/stellenangebote. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens. Schriftliche Bewerbungen können nicht zurückgeschickt werden.

AUS DEM UMLAND

Landkreis Ravensburg Kulturbetrieb

Voneinander lernen: ein Jahr wissenschaftliches Volontariat im Kulturbetrieb des Landkreises Ravensburgs

Der Landkreis Ravensburg ist ein wichtiger Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb. Das gilt auch für die Kulturarbeit. Zurzeit absolvieren drei junge Menschen in den beiden Kultureinrichtungen des Landkreises ein wissenschaftliches Volontariat. Nach ihrem Studium können sie das Wissen in der Praxis anwenden. Je zwei Jahre lang arbeiten die Volontärinnen und Volontäre mit unterschiedlichem Schwerpunkt im Kulturbetrieb und lernen die vielschichtige Kulturarbeit mit all ihren Facetten kennen.

Lisa Blum hat Kulturwissenschaften in Saarbrücken sowie Europastudien in Chemnitz studiert. Seit September 2019 ist sie Volontärin in Schloss Achberg, dem Kulturzentrum des Landkreises. Ihr Schwerpunkt liegt in der museumspädagogischen Vermittlung. Sie berichtet: „Nachdem nahezu alle Besuche von Schulklassen in der Vermittlung ausblieben, ging es vorrangig um eine schnelle, pandemiegerechte Neukonzeption des Vermittlungsprogramms. So konnten wir Workshops und Angebote für Kinder und Familien im Begleitprogramm zur Ausstellung ‚Berliner Zimmer‘ im angepassten Rahmen durchführen.“ Gerade der von ihr erstellte Kinderkunstführer, mit dem Kinder und Familien die Ausstellung auf eigene Faust entdecken können, hat sich in Zeiten von strengen Hygiene- und Abstandsregeln bewährt. Dazu lancierte sie verstärkt Angebote im Freien, wie die Fledermausführung und eine Gewässerwanderung in der Natur.

Seit Januar 2020 verstärkt Melanie Löckel das Schloss Achberg-Team im Ausstellungsmanagement. Sie hat Kunstgeschichte und Kulturmanagement u.a. in Tübingen studiert. Nach der pandemiebedingten Absage der ersten Saisonhälfte koordinierte sie den vorgezogenen Start der Ausstellung „Berliner Zimmer“, die elf installativ arbeitende zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler aus Berlin versammelte. „Trotz der erschwerten Bedingungen sind wir zuversichtlich geblieben und so konnten wir die Ausstellung sowie den Ausstellungskatalog früher als ursprünglich geplant realisieren.“ Zum Jubiläum „25 Jahre Kulturarbeit in Schloss Achberg“ initiierte sie eine umfangreiche Online-Kampagne auf dem Facebook-Account des Kulturzentrums.

In der anderen Kultureinrichtung des Landkreises Ravensburg, dem Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg leistet Benjamin Riehl seit Oktober 2019 sein Volontariat. Er hat Englisch, Geschichte und Soziologie für das Lehramt an Gymnasien in Regensburg studiert. In Wolfegg hat er zunächst die Haus- und Bewohnergeschichte des Hofes Beck aus Taldorf erforscht. Das Haus wird derzeit auf dem Museumsgelände wiedererrichtet. Seit Mitte 2020 hat er dann einen Großteil der Öffentlichkeitsarbeit des Bauernhaus-Museums übernommen und arbeitet maßgeblich im Team der Ausstellung „Kommen. Schaffen. Bleiben“ über die Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter auf dem Land mit, die nächstes Frühjahr eröffnet wird. „Es gibt viel zu tun, mit Corona und den Folgen noch mehr, aber das macht es auch besonders spannend hier zu arbeiten.“

„Wir nehmen unsere Verantwortung ernst und bilden seit vielen Jahren aus“, sagt Dr. Maximilian Eiden, Leiter des Kulturbetriebs

im Landkreis Ravensburg. Er bedankt sich herzlich bei den Volontärinnen und dem Volontär. „Die drei haben in diesem für die Kultur- und Veranstaltungsbranche extrem schwierigen Jahr großartige Arbeit und Unterstützung geleistet. Auch dank ihnen und mit ihnen gehen wir guter Hoffnung in das Jahr 2021.“

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



Gottesdienste vom 06. - 13. Dezember

Sonntag, 06. Dezember - 2. Adventssonntag

08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 11. Dezember

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 13. Dezember - 3. Adventssonntag (Gaudete)

10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Heilige Messe

Besondere Totengedenken:

Freitag, 11. Dezember

Sammeljahrtag für die verstorbenen Mitglieder des Vikariatsfonds,

Jahrtag für Msgr. Pfarrer Guido Haßl,
Arme Seelen

Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9.00 - 11.30 Uhr

Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295

E-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de

homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 - Fax: 07522/973432

SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



Rorate caeli ...

Hier finden Sie eine Übersicht der adventlichen Rorate-Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Wangen:

Dienstag, 08.12.

06.30 Uhr Spitalkirche, Wangen (Wort-Gottes-Feier)

Donnerstag, 10.12.

06.30 Uhr St. Ulrich, Wangen

09.00 Uhr St. Kilian, Karsee

Freitag, 11.12.

06.30 Uhr Spitalkirche, Wangen

09.00 Uhr St. Laurentius, Leupolz

Samstag, 12.12.

06.30 Uhr St. Laurentius, Leupolz

Dienstag, 15.12.

06.30 Uhr Spitalkirche, Wangen (Wort-Gottes-Feier)

Donnerstag, 17.12.

19.30 Uhr St. Kilian, Karsee

Freitag, 18.12.

06.30 Uhr Spitalkirche, Wangen



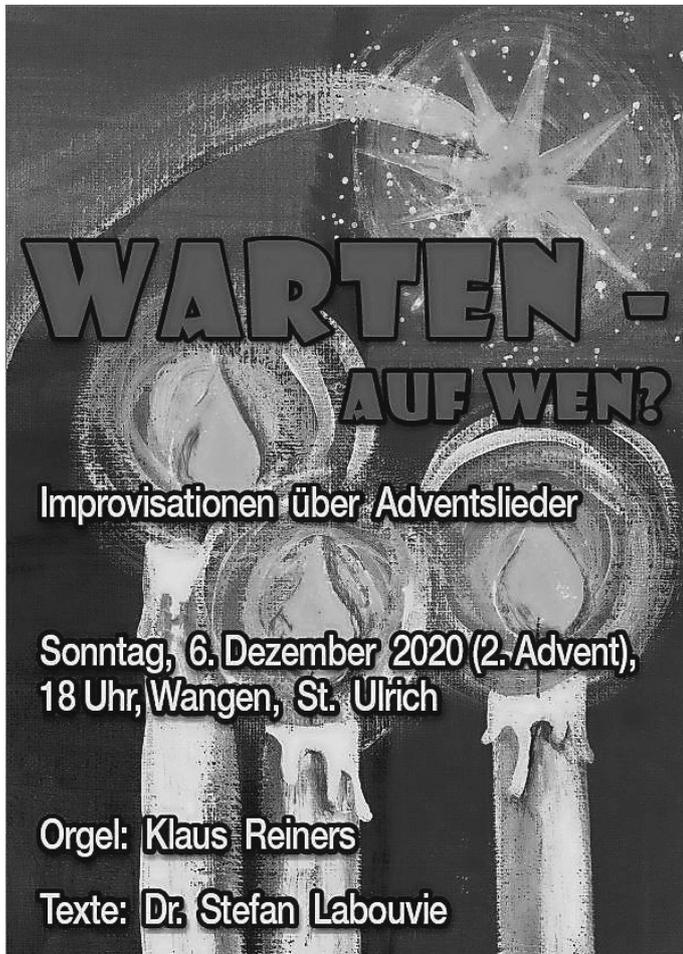
**Gottesdienst für Kinder mit Familien in der Kirche St. Ulrich
am Sonntag, 6. Dezember, 9.15 Uhr
Mut tut gut - Gott ist mit uns ... wie beim Hl. Nikolaus!"**

Auch in dieser besonderen Zeit soll es besondere Gottesdienste für Kinder und ihre Familien in der Seelsorgeeinheit geben. Das Konzept „Gottesdienste für Kinder mit Familien“ ist mittlerweile „erprobt“. Frauen aus den Kinderkirchenteams erzählen eine Geschichte als Mitmachgeschichte in den Kirchenbänken; wir hören gemeinsam Lieder, beten und nehmen „Brot“ zum Teilen mit nach Hause und bitten um Gottes Segen. Dabei wollen wir uns und andere schützen und tragen einen Mund-Nasen-Schutz. In der Kirche gibt es für jede Familie jeweils eine halbe Bank „Platz“ mit Abstand zur nächsten. Der Gottesdienst dauert eine gute halbe Stunde. Herzliche Einladung.

**Ökumenisches Hausgebet im Advent
7. Dezember 2020, 19.30 Uhr**

Faltblätter zum Thema „Kind oder König“ liegen in den Kirchen zur Mitnahme aus.

Die christlichen Kirchen Baden-Württembergs laden Sie herzlich zur Teilnahme am gemeinsamen Gebet ein.



Anmeldungen zu Weihnachtsgottesdiensten möglich ab dem 14. Dezember

Über die Gottesdienste an Heiligabend und Weihnachten und über das Anmeldeverfahren werden wir Sie informieren im nächsten Gemeindeblatt, im Weihnachtskirchenfenster, am 2. Adventssonntag in den Vermeldungen und ab 7. Dezember auf unserer Homepage. **Anmeldungen** sind erst möglich ab dem **14. Dezember**, 9 Uhr in den örtlichen Pfarrämtern.

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
Wangen im Allgäu**



Stadtkirche/Gemeindehaus

Sonntag, 06. Dezember

09.15 Uhr Gottesdienst (Rauch)

Mittwoch, 09. Dezember

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Wittwaiskirche

Sonntag, 06. Dezember

10.45 Uhr Gottesdienst (Hönig)

Verabschiedung Mesnerteam:

Sabine Sellschopp und Susanne Frick

Mittwoch, 09. Dezember

14.00 Uhr Konfirmandenunterricht

(digital mit KONApp)

Offene Wittwaiskirche im Advent

Gemütliche Sessel, eine Kerze und ein besinnlicher Adventskalender mit täglichen Impulsen zum Thema „Er-Warten“ bieten sich an für eine kleine Andacht.

Bitte beachten Sie die aktuellen Einschränkungen wegen Corona.

Licht der Hoffnung in der Wittwaiskirche

Mittwoch und Donnerstag

von 18.50 Uhr bis 19.10 Uhr Abendgebet

Friedenskirche Amtzell

Freitag, 04. Dezember

18.00 Uhr Adventsandacht (Rauch)

Adventsfeier mit Musik vor der Friedenskirche

Samstag, 05. Dezember

18.00 Uhr Gottesdienst (Rauch)

Spitalkirche

Samstag, 05. Dezember

12.00 Uhr Mittag im Advent (Hönig)

Gottesdienst online

In den kommenden Wochen werden aufgrund der aktuellen Situation einige Gottesdienste aus unserer Kirchengemeinde online anzuschauen sein. Sie werden jeweils vorher aufgenommen und sind dann ab Sonntagmorgen auf der Homepage der Kirchengemeinde zu finden. So können alle mitfeiern.

Folgende Gottesdienste werden online zu sehen sein: Heilig Abend und Silvester.

Evang. Pfarramt Stadtkirche, Pfr. Martin Sauer,

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 2324, Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais, Pfrin. Friederike Hönig

Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

Gemeindebüro:

Di bis Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Do auch 13 - 16 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.

Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852

gemeindebuero.wangen@elkw.de



Aufgrund der aktuellen Situation können sich kurzfristig Änderungen ergeben.

**Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage:
www.evkirche-wangen.de**

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

Der VdK-Ortsverband informiert:

Ein Jahr VdK-Mitgliedschaft verschenken

Beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. kann man ein besonderes Weihnachtsgeschenk erwerben - die zwölfmonatige Mitgliedschaft mit allen Rechten wie zum Beispiel Sozialrechtsschutz, VdK-Zeitung und weiteren Service. Dazu muss man einen Geschenkgutschein zum regulären Jahresbeitrag von 72 Euro erwerben. Nur 36 Euro fallen an, wenn die zu beschenkende Person im Alter U35 oder der Lebenspartner eines Hauptmitglieds ist. Unter www.vdk-bawue.de finden sich bei „Mitgliedschaft/Mitgliedschaft verschenken“ die diversen Gutscheinmotive zum Auswählen. Danach ist die Online-Anforderung für die einjährige Mitgliedschaft auszufüllen und abzusenden. Der Schenker erhält dann von der VdK-Landesgeschäftsstelle in Stuttgart eine Rechnung über 72 oder 36 Euro für die einjährige Mitgliedschaft. Nach Eingang dieses Betrags auf dem VdK-Konto bekommt der Schenker den Geschenkgutschein sowie die Beitrittsklärung zum Verschenken an Weihnachten. Wer keine Online-Bestellung machen kann, kann sich auch direkt an VdK-Mitarbeiterin Inge Pfeil, Telefon (0711) 61956-22, wenden.

Der VdK-Ortsverband informiert:

Neue Vorstandsmitglieder beim VdK im Lande

Wie bereits berichtet, hat der Sozialverband VdK Baden-Württemberg mit Hans-Josef Hotz einen neuen Landeschef. Auch der VdK-Bezirksverband Nordwürttemberg hat seit Kurzem eine neue Spitze: Vorsitzender Joachim Steck und der neue Vize Frank Stroh. Neu besetzt wurden hier unter anderem noch die Ämter Schriftführung mit Wolfgang Latendorf und Frauenvertretung mit Angelika Schiele-Baun. In Nordbaden gibt es mit Helmut Deininger einen neuen Schatzmeister und mit Reinhold Gsell einen neuen Obmann der Behinderten. Helmut Stebner wirkt als neuer stellvertretender Vorsitzender des VdK Süd-württemberg-Hohenzollern und Josef Schäfer fungiert in diesem Bezirk als neuer Obmann der Rentner. Einen neuen Vize gibt es auch im VdK-Südbaden: Roland Hailer. Neu sind dort unter anderem noch Schriftführer Winfried Höhmann und die Obmänner Manfred Merstetter (Menschen mit Behinderung) und Reiner Neumeister (Rentner). Über 245 000 Mitglieder zählt der VdK Baden-Württemberg. Die hier Genannten und weitere über 9000 engagierte Menschen machen ehrenamtlich mit. Infos unter www.vdk-bawue.de sowie bei Facebook, Twitter und Instagram.

Schloss Waldburg geänderte Öffnungszeiten

Der geplante mittelalterliche Adventsmarkt auf der Waldburg kann leider nicht durchgeführt werden. Die Gastronomie und das Museum auf der Waldburg fallen unter die gesetzlichen Schließrichtlinien des derzeitigen Lockdowns.

Beide Betriebe bleiben bis mindestens zum 20.12.2020 geschlossen halten. Eventuell kann der Gruselmarkt zu den Rauhnächten stattfinden. Auch die geplante Burgfasnet mit der Sonderausstellung zur Fasnet ist noch in der Planung. Tagesaktuelle Infos

können Sie jederzeit unter www.schlosswaldburg.de abrufen.

Hier die bislang geplanten Termine:

Rauhnächte - unser Mittelaltermärkte bis 3 König

Sonntag, 27.12. - 06.01.2021 durchgehend

Öffnungszeiten täglich von 11.00 - 20.00 Uhr

Fasnet auf der Burg - Brauchtum das lebt - unsere Sonderausstellung zur Fasnet

Die Ausstellung ist zu sehen am:

06.02.2021, 17 - 23 Uhr

07.02.2021, 17 - 23 Uhr

12.02.2021, 17 - 23 Uhr

13.02.2021, 17 - 23 Uhr

14.02.2021, 17 - 23 Uhr

16.02.2021, 17 - 23 Uhr

17.02.2021, 17 - 23 Uhr

Saisoneröffnung von Schloss Waldburg

am Sonntag, 14.03.2021 ab 11.00 Uhr

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Investitionsprogramm Wald

Beim Kauf auch auf Sicherheit achten

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) fördert ab sofort Investitionen in Digitalisierung und Technik zugunsten einer nachhaltigen Waldwirtschaft.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist darauf hin, im Zusammenhang mit diesem Förderprogramm unbedingt darauf zu achten, ausschließlich sichere, ergonomische und gesundheitsschonende Maschinen und Geräte zu kaufen.

Grundsätzlich gelten für alle Werkzeuge und Maschinen die EU-Sicherheitsvorgaben, wie zum Beispiel die der Maschinenrichtlinie. Richtlinien und Normen geben Herstellern die Sicherheits- und Gesundheitsschutzstandards vor. Durch das CE-Zeichen und die Konformitätserklärung zeigt der Hersteller, dass er diese bei seinem Produkt einhält. Beim Kauf einer Maschine gilt es daher, auf das CE-Zeichen und auf die Konformitätserklärung zu achten.

Zudem muss eine Bedienungsanleitung in deutscher Sprache mitgeliefert werden.

Die vom BMEL als förderfähig erklärten Produkte umfassen fast alle auf dem Markt verfügbaren forstlichen Arbeitsmittel. Beim Fördervorhaben sollten Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz nicht zur kurz kommen, so die SVLFG. Gerade im Forst bietet sich vielfach die Möglichkeit, durch moderne Technik belastende körperliche Arbeit zu ersetzen. „Technikkraft statt Muskelkraft“ soll das Motto sein - dem Rücken zuliebe.

Die Investition soll zu einem Plus an Sicherheit, Ergonomie und Gesundheitsschutz führen.

Der sichere fachkundige Umgang mit Werkzeugen und Maschinen ist hierfür Grundvoraussetzung.

Informationen zur Förderung und zum Antragsverfahren unter: www.rentenbank.de/foerderangebote/bundesprogramme/waldwirtschaft/

Fragen zum Arbeitsschutz beim Investitionsvorhaben beantworten die Präventionsmitarbeiter der SVLFG. Ansprechpartner unter: www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention

Büroarbeit während der Corona-Pandemie

Ansteckungsgefahr durch regelmäßiges Lüften minimieren

Regelmäßiges Lüften geschlossener Innenräume ist unerlässlich, um sich vor einer erhöhten Ansteckungsgefahr mit dem Virus SARS-CoV-2 zu schützen. Darauf weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hin. Informationen zu dieser Schutzmaßnahme stellt die SVLFG

online unter www.svlfg.de/corona-lueften zur Verfügung.

„Je häufiger und effizienter Sie für Luftaustausch sorgen, desto geringer ist die Aerosolkonzentration im geschlossenen Raum. Damit senken Sie gezielt die Infektionsgefahr“, erklärt Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der SVLFG. Aerosole sind als Übertragungsweg des Virus SARS-CoV-2 besonders tückisch: Es handelt sich um feinste, frei schwebende Partikel.

Sie können sich in geschlossenen Räumen über die Luft schnell ausbreiten. Auf die Gefahr einer Übertragung durch Tröpfchen hat das Lüften keinen Einfluss. Arbeiten Personen aus mehreren Haushalten in einem Raum, müssen die bekannten Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden. Zum Schutz vor einer Infektion über Tröpfchen ist zum Beispiel ein auf dem Tisch installierter Spuckschutz geeignet.

Regelmäßig die Fenster öffnen: Stoßlüftung ist die effizienteste Methode. Bei der freien Lüftung ist die Stoßlüftung mit weit geöffnetem Fenster die effizienteste Methode.

Mittels Durchzug durch zusätzlich geöffnete Türen wird für optimalen Luftaustausch gesorgt. Die Kipplüftung kann das Vorgehen sinnvoll ergänzen.

Gelüftet werden sollte vor Beginn der Tätigkeit und in den Pausen. Darüber hinaus wird empfohlen, jede Stunde über die gesamte Fensterfläche zwischen drei Minuten im Winter sowie zehn Minuten im Sommer zu lüften. Arbeiten mehrere Personen in einem Raum, wird mindestens alle 20 Minuten zu einem Luftaustausch angeraten.

Weitere Informationen auf der Homepage der SVLFG

Hinweise auf Methoden der technischen Lüftung und moderne Hilfsmittel, die an regelmäßiges Lüften erinnern, sowie ergänzende Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus stellt die SVLFG auf ihrer Internetseite bereit unter www.svlfg.de/corona-lueften sowie www.svlfg.de/corona-uebersicht.

Seelische Belastungen von zu Hause aus bewältigen

In zwei neuen Filmen stellt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) die Vorteile ihres Online-Gesundheitstrainings vor.

Finanzielle Verpflichtungen, zunehmende Bürokratie, personelle Engpässe: Der steigende Arbeitsaufwand, schwieriger werdende rechtliche Rahmenbedingungen sowie der gesellschaftliche Druck auf die Versicherten führen zu einer immer größeren Belastung. Burnout, Depressionen und andere psychische Erkrankungen sind oft die Folge. Wie Versicherte mit den Online-Gesundheitstrainings schnell, unkompliziert und anonym die dringend benötigte Unterstützung erhalten, zeigen jetzt zwei neue Filme der SVLFG. Zu finden sind sie online auf dem YouTube-Kanal der SVLFG über den Link www.svlfg.de/youtube-digital.

Beide Filme stellen Erfahrungen und Hinweise mit dem digitalen Programm in den Fokus. „Ziel des Trainings ist es, seelische Belastungen frühzeitig zu erkennen und zu bewältigen sowie die Gesundheit zu stärken“, erklärt Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der SVLFG. Im Hauptfilm gibt der Versicherte Dieter S. seine positiven Erfahrungen mit dem Online-Gesundheitstraining weiter. Damit möchte er auch andere Berufskollegen motivieren, das Angebot rechtzeitig zu nutzen. „Durch das Training habe ich gelernt, auch mal Fünfe gerade sein zu lassen“, erzählt Dieter S., „dass es sich flexibel mit meiner Arbeit vereinbaren ließ, hat mir besonders geholfen. Wichtig für mich waren außerdem die Berichte der Beispielpersonen aus dem Programm. In ihnen erkannte ich mich wieder.“ Der zusätzliche Kurzfilm hält darüber hinaus Antworten auf elementare Fragen bereit.

Online-Übungen und persönliche Betreuung wechseln sich ab. Das digitale Gesundheitsangebot ist Teil der SVLFG-Kampagne „Mit uns im Gleichgewicht“ und ist gezielt auf die Bedürf-

nisse von Menschen aus der Grünen Branche zugeschnitten. Entwickelt wurde das Programm in Kooperation mit dem GET.ON-Institut. Praktische Übungen zum Ausfüllen und Ankreuzen, fundierte Hintergrundinformationen sowie eine persönliche Betreuung durch ausgebildete Psychologen wechseln sich ab. Ein großer Vorteil für die Versicherten: Sie arbeiten bequem am eigenen PC, örtlich und zeitlich flexibel – und auf Wunsch auch anonym.

SVLFG-Krisenhotline: Ansprechpartner in persönlichen Krisensituationen

Bei Interesse und für weitere Informationen steht die SVLFG unter der zentralen Rufnummer 0561 785-10512 oder im Internet unter www.svlfg.de/gleichgewicht zur Verfügung. In persönlichen Krisensituationen ist die Hotline rund um die Uhr unter 0561 785-10101 erreichbar. SVLFG

Neues Buch: Beseeltes Land

- Zeichen der Frömmigkeit im westlichen Allgäu

Beseeltes Land - ja, als solches kann man das westliche Allgäu charakterisieren. Kaum wo sonst gibt es eine solche Fülle an Zeichen der Frömmigkeit wie um die Städte Wangen, Isny, Leutkirch und Bad Wurzach. Die vielen Zeugnisse frommer Gesinnung wie Feldkreuze, Bildstöcke, Kapellen, Haus-, Hof- und Brückenheilige verleihen dem Land eine sakrale Note. Mehr als 1700 sind es, das ergaben jahrelange Forschungen und Erhebungen der hierzulande überaus aktiven Heimatpfleger, die sich in der AG Heimatpflege zusammenfinden. Ein neu erschienenes, reich bebildertes Buch befasst sich mit den Ergebnissen. „Beseeltes Land - Zeichen der Frömmigkeit im westlichen Allgäu“ ist sein Titel. Es ist eine Einladung an den Leser, sich mit diesen Glaubenszeichen zu befassen und sich auf den Weg hinaus in die schöne Allgäulandschaft zu begeben, um die oft weit hin sichtbaren, mitunter auch verborgenen „Haltestellen für die Seele“ aufzusuchen. Die Besitzer von Feldkreuzen und Kapellen bekommen darin auch Hinweise über das Entstehen der kleinen Denkmale, ebenso Tipps zu ihrer Erhaltung und Pflege. Warum gibt es in der südöstlichen Ecke des Landes so viele dieser Glaubenszeichen? Wie erklärt sich die Vielfalt ihrer Formen? Warum wurden sie errichtet? Das sind einige Fragen, auf die das Buch Antworten gibt.

Es ist zum Preis von 25 Euro in den Buchhandlungen oder auf Bestellung bei der Gemeindeverwaltung Kißlegg (Jutta.Heinig@Kisslegg.de oder 07563-936111) erhältlich, umfasst 144 Seiten und ist mit 330 Fotos aus nahezu jeder Ortschaft, darunter zahlreichen faszinierenden Großfotos, reich bebildert. Ein ideales Weihnachtsgeschenk!

Der Autor des Buches, der Geograf Prof. Dr. Manfred Thierer, ist in Deuchelried bei Wangen aufgewachsen und wohnt seit 1968 in Leutkirch. Er ist Verfasser zahlreicher landeskundlicher Publikationen und auch einer der Initiatoren des Projekts „Natur- und Kulturerbe“ der Arbeitsgemeinschaft Heimatpflege im württembergischen Allgäu. Mitglieder dieses Vereins erfassen und inventarisieren seit vielen Jahren die prägenden landschaftlichen Elemente ihrer heimatlichen Landschaft, um dadurch deren ganze Fülle und Verflechtung begreifbar zu machen.



**Kinder
immer
anschnallen**

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Danke! dvw
...dass Sie uns trotz der Krise
die Treue gehalten haben.

Wir wünschen Ihnen allen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Jahr 2021

110,00 €
Größe: 90 x 100 mm

10

© dvw

Wir wünschen frohe Festtage
und ein gutes neues Jahr 2021

66,00 €
Größe: 90 x 60 mm

15

© dvw

Frohe Weihnacht
Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr

72,00 €
Größe: 90 x 65 mm

20

© dvw

Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage:
www.duv-wagner.de

Anzeigen entsprechen nicht der tatsächlichen Größe

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Niederwangen
Telefon (075 22) 25 01, Telefax (075 22) 67 33

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman
Anzeigenberatung: Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo 28,00 Euro.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten

Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck, Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold- und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.

Auf Anfrage
kostenloser und
unverbindl.
Hausbesuch
möglich

Gold-Macher Ankauf im Fachgeschäft: Tettlinger Str. 85
88069 Tettling-Walchesreute
seriöse Abwicklung seit 39 Jahren Direkt an der Hauptstraße TT-Fr hafan



Tel. 075 42-9423899 Barankauf Bestpreise www.gold-macher.de



**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

Ihr Abonnement des
Mitteilungsblattes Niederwangen

Liebe Abonnenten des
Amts- und Mitteilungsblattes Niederwangen,

durch die Preiserhöhung für Rohstoffe (Papier, Farbe, ...),
insbesondere aber durch die erneute Erhöhung des gesetzlichen
Mindestlohns, müssen wir eine Bezugspreiserhöhung des
Amtsblattes Niederwangen durchführen.

Die Gebühr für ein Jahresabonnement kostet
ab 1. Januar 2021 29,50 Euro.

Das Amtsblatt ist das offizielle Sprachrohr der Kommune.
Zusammen mit dem Rathaus, den Vereinen, Schulen und
weiteren Institutionen freuen wir uns, Ihnen auch künftig
alle wichtigen Informationen aus der Gemeinde
direkt in den Briefkasten zu liefern.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de



Geschenk-Abo

1 Jahr Lesespaß verschenken
und nur 9 Monate bezahlen!



Druck + Verlag
WAGNER

Jetzt Abo verschenken:
vertrieb@duv-wagner.de
www.duv-wagner.de/abo

Das ist ein Angebot von:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

STELLENANGEBOTE

Holz Bau Planung Leitner

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

Zimmerermeister (m/w/d) in Vollzeit
Zimmerer (m/w/d) in Vollzeit

Eine abgeschlossene Ausbildung als Zimmerer sowie Führerschein (Klasse B) sind erforderlich.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an:
info@leitner-holzbau.de oder an
Holzbau/Bauplanung Leitner, Spiesberg 6,
88279 Amtzell, Tel.: 07520/923903

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Zimmerei • Dachsanierung • Altbausanierung
• Holzterrassen • Restaurator

Wir brauch(I)en dich – Montage- Schreiner (m/w/d)

Montage-Schreiner (m/w/d)

Wir bieten dir: Familienbetrieb mit flachen Hierarchien
– Urlaubs- und Weihnachtsgeld – iPhone 10 mit Vertrag
– attraktive Vergütung – sicheres und langfristiges
Arbeitsverhältnis – erfahrenes Team – u.v.m.

Deine Bewerbung richtest du bitte an:
Brauchle_Die Küche | Wolfgang Brauchle
Lindauer Str. 58 | 88239 Wangen im Allgäu
07522 977890 | info@brauchle.net

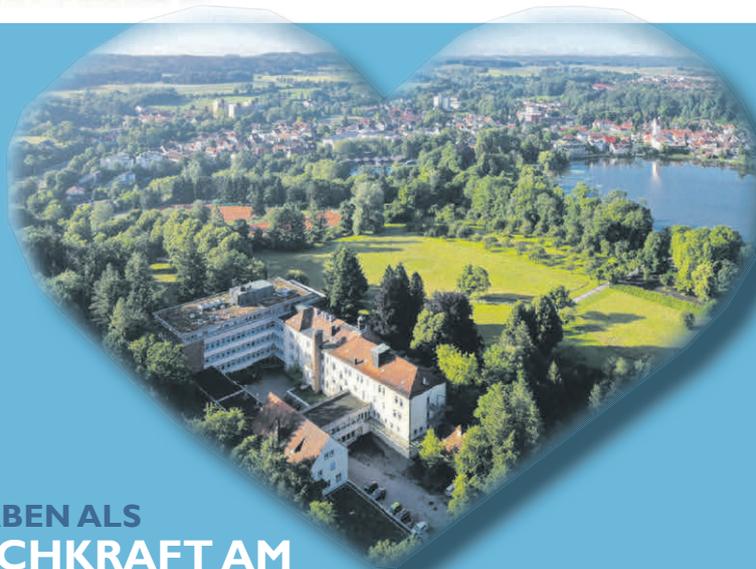
BRAUCHLE
DIE KÜCHE
www.brauchle.net

Gezielt und günstig werben!

HAUS MIT SEE SUCHT PFLEGE MIT HERZ



PERSÖNLICH.
INNOVATIV.
KOMMUNAL.



**JETZT BEWERBEN ALS
PFLEGEFACHKRAFT AM
KRANKENHAUS BAD WALDSEE**

www.oberschwabenklinik.de
bewerbung@oberschwabenklinik.de
WhatsApp: 0173/6646974

